

Aktuelles

Gemäß der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg, gültig ab dem 03. April 2022 gibt es für unsere Sportanlagen derzeit keine Einschränkungen mehr.

Wir empfehlen das FREIWILLIGE tragen einer FFP2 Maske und Abstand zu anderen Personen einzuhalten.

08.05.2022

Erhard Zinder gewinnt Ehrenscheibe

Beim Kreisschützentag am 07.05.22 in Holzen kann Erhard Zinder die Ehrenscheibe gewinnen. Geschossen wurde mit einem Lichtgewehr, er hatte eine sehr gute 10,6. Herzlichen Glückwunsch !



links: Kreisschützenmeister Heinz Bernauer

11.04.2022

Erfolgreiche Kreismeisterschaften

Bei den am Sonntag zu Ende gegangenen Kreismeisterschaften in Weil und Egringen konnten die Schützen der SG Todtnau bei 9 Starts 5 Medaillen erringen.

Kreismeister in der Disziplin Luftgewehr wurde Volker Schmidt, Herren II, mit 396,3 Ringen und Christoph Savoy, Herren III, mit 382,4 Ringen. Die Silbermedaille bei den Herren III erkämpfte sich Erhard Zinder mit 379,8 Ringen.

In der Disziplin KK 60 Schuss liegend errang Wolfgang Segi, Herren IV, den 2. Platz mit 587,4 Ringen.

Bei den Luftpistolenschützen errang Bernhard Asal, Herren IV, überraschend den 2. Platz mit 329 Ringen. Herzlichen Glückwunsch den Medaillengewinnern !

Zu den Ergebnissen der Todtnauer Schützen:

[erg_kreismeisterschaft.pdf](#)

Zu den Gesamtergebnissen der Kreismeisterschaft:

<https://mssk.de/kreismeisterschaft-gewehr>

<https://mssk.de/kreismeisterschaft-pistole>

Aus der Generalversammlung

Christoph Savoy neuer Oberschützenmeister Wolfgang Segi zum Ehrenmitglied ernannt

Oberschützenmeister Manfred Eckert konnte zur 68. ordentlichen Generalversammlung der SG Todtnau 1488 e.V. zahlreiche Mitglieder und Gäste begrüßen und stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Einen besonderen Gruß galt dem Ehrenmitglied Prof. Dr. Richard Zahoransky und dem stellvertretende Kreisschützenmeister Paul Berger.

In seinem Tätigkeitsbericht erwähnte OSM Eckert wie schwierig es in den Zeiten der Pandemie ist, Wettkämpfe auszurichten, sowie den finanziellen Verlust so gering wie möglich zu halten.

Wahlen:

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Schützengesellschaft Todtnau standen die Neuwahlen des Gesamtvorstandes an. Der bisherige Oberschützenmeister Manfred Eckert wird nach über 13 Jahren Amtszeit, nicht mehr für dieses Amt kandidieren. Als Nachfolger stellte sich Christoph Savoy zur Wahl.

Die Wahlen und die Entlastung des Gesamtvorstandes übernahm der stellvertretende Kreisschützenmeister Paul Berger und richtete noch ein paar Worte an den Verein. Danach wurde die Entlastung und die Wahlen per Akklamation durchgeführt.

Es gab folgende Veränderungen in der Vorstandschaft:

Oberschützenmeister (1. Vorsitzender): Christoph Savoy.

Schützenmeister (2. Vorsitzender): Norman Steiger.

Schatzmeister: Michael Kemmerling.

Schriftführer: Ralf Deiser.

Jugendleiter: Wolfgang Segi.

Sportleiter u. Gewehreferent: Christoph Savoy

Pistolenreferent: Jürgen Steiger.

Beisitzer: Jürgen Schepputat und Markus Schneider.

Kassenprüfer: Robert Steinebrunner und Christian Korhammer.

Ersatzkassenprüferin: Andrea Schneider.

Ehrungen:

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: 25 Jahre Peter Bading; 40 Jahre Robert Eckert; 40 Jahre Thomas Hammerlik.

Für langjährige, aktive Mitgliedschaft wurden geehrt:

Bronzene Ehrennadel des Präsidenten für mehr als 15 Jahre: Norman Steiger, Jürgen Steiger, Christian Korhammer und Manfred Eckert.

Silberne Ehrennadel des Präsidenten für mehr als 20 Jahre: Jürgen Schepputat.

Sebastianus Nadel des Präsidenten für mehr als 30 Jahre: Manfred Hierholzer.

Neues Ehrenmitglied: Wolfgang Segi. Mitglied seit 1977; seit 1980 in der Vorstandschaft als stellv. Jugendleiter; seit 1988 Jugendleiter.

DIE GEEHRTEN



Ehrenmitglied Wolfgang Segi



Jürgen Steiger (15J.), Manfred Hierholzer (30J.), Wolfgang Segi (Ehrenmitglied),
Manfred Eckert (15J.), Peter Bading (25J.), Norman Steiger (15J.), Jürgen Schepputat (20J.)
es fehlen: Christian Korhammer (15J.), Robert Eckert (40J.), Thomas Hammerlik (40J.)

VORSTANDSWECHSEL



v.l.: Norman Steiger (Schützenmeister), Manfred Eckert (ehem. Oberschützenmeister), Christoph Savoy (Oberschützenmeister)

DIE VORSTANDSCHAFT



Jürgen Steiger, Markus Schneider, Christoph Savoy,
Ralf Deiser, Norman Steiger, Michael Kemmerling, Wolfgang Segi
es fehlt: Jürgen Schepputat

Abschluss in der Verbandsliga und Kreisklasse Luftpistole

Auch die 1. u. 2. Luftpistolen Mannschaft haben ihre Wettkämpfe beendet. Die **1. Mannschaft** schoss den 3. Wettkampf in der Verbandsliga Hochrhein coronabedingt wieder als Fernwettkampf. Der Gegner war die Mannschaft aus Wehr. Auch dieser Wettkampf ging leider verloren. Auf Pos. 1 hatte Jürgen Steiger keine Chance gegen seinen sehr starken Gegner und verlor seine Begegnung mit 19 Ringen Differenz. Auf Pos. 2 Schoss Christoph Savoy, welcher einen guten Tag hatte und seine Begegnung mit 13 Ringen Vorsprung für sich entscheiden konnte. Auf Pos. 3 hatte Jürgen Schepputat einen weniger guten Tag erwischt und hatte demzufolge keine Chance und verlor sein Match leider mit 27 Ringen Differenz. Auf Pos. 4 und 5 hatten es Markus Schneider und Norman Steiger mit 2 starken Ersatzschützen der Wehr zu tun. Hier war es knapper. Markus lag nach den ersten 3 Serien nur einen Ring hinten. Er verlor sein Match erst in der 4. Serie, wo er nochmals 5 Ringe weniger hatte als sein Gegner und er die Begegnung dann mit 6 Ringen Differenz verlor. Norman hielt zum Teil auch ganz gut mit, hatte aber dann am Ende doch 8 Ringe weniger als sein Gegner. Somit hieß das Endergebnis 4:1 für Wehr und den 4. Platz in der Gesamtwertung.

Hier die Ergebnisse:

Jürgen Steiger 353 : Matthias Schmidt 372; Christoph Savoy 353 : Robert Schrempp 340;
Jürgen Schepputat 313 : Urs Schneider 340; Markus Schneider 344 : Giovanni Janni 350;
Norman Steiger 342 : Matthias Schäffler 350.

Die **2. Mannschaft** beendete ihren 4. und letzten Wettkampf in der Kreisklasse gegen den Tabellenführer Weil 3 ebenfalls als Fernwettkampf und leider auch mit einer klaren Niederlage von 993 : 1078 Ringen. Die Schützen Christian Korhammer (333), Manfred Eckert (333) und Bernhard Asal (327) kamen in die Mannschaftswertung. Die Ersatzschützen waren Wolfgang Segi (324) und Manfred Hierholzer (320). Die Mannschaft beendet ihre Runde ebenfalls auf dem 4. Tabellenplatz.

Die Schützengesellschaft Todtnau gratuliert den Mannschaften zu ihren Leistungen und den Verbleib in den jeweiligen Klassen.

Zu den Ergebnissen und Tabellen Luftgewehr:

[erg_rundenw_lg_bezirk.pdf](#)

Zu den Ergebnissen und Tabellen Luftpistole:

[erg_rundenw_lp_bezirk.pdf](#)

[erg_rundenw_lp_kreisklasse.pdf](#)

24.01.2022

Abschluss in der Verbandsliga Luftgewehr

Am 5. und letzten Wettkampftag der Luftgewehrschützen in der Verbandsliga Hochrhein hieß der Gegner Egingen 2. Dieser Wettkampf wurde Corona bedingt auch als Fernwettkampf ausgetragen. Die Todtnauer starteten in der Stammbesetzung, die aber leider zwei Mal in der Begegnung Pech hatten. Zum einen verlor Volker Schmidt, obwohl er einen sehr guten Wettkampf schoss, auf Pos. 1 seine Begegnung im Stechen und Christoph Savoy auf Pos. 3 hatte gegen den kurzfristig von Egingen eingesetzten, sehr starken Ersatzschützen keine Chance und verlor seinen Wettkampf mit 13 Ringen Differenz. Christoph Denz auf Pos. 2 verlor sein Match mit 11 Ringen Differenz ebenfalls. Die 2 Punkte für Todtnau holten Erhard Zinder auf Pos. 4 mit 10 Ringen Vorsprung und Melissa Zinder auf Pos. 5 mit 6 Ringen mehr als ihre Gegnerin. Somit lautete das Endergebnis 3:2 für Egingen 2. Durch diese Niederlage rutschte die Mannschaft auf den undankbaren 4. Platz, aber der Verbleib in der Verbandsliga ist gesichert.

Hier die Ergebnisse:

Florian Zindy 385 (Stechen 10); Volker Schmidt 385 (Stechen 9); Markus Lievert 386 : Christoph Denz 375; Philipp Götzmann 384 : Christoph Savoy 371; Roland Bachmahn 367 : Erhard Zinder 377; Melanie Ritter 367 : Melissa Zinder 373.

Die Mannschaft freut sich auf die kommende Runde 2022/23, welche hoffentlich wieder durchgehend unter normalen Bedingungen geschossen werden kann.

Die Schützengesellschaft Todtnau gratuliert der Mannschaft zu einer, trotz allem guten Runde.